



Aufruf zur Beteiligung – „Jungs willkommen!“

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie möchten Schülern von 11 bis 16 Jahren spannende Berufserkundungen ermöglichen? Sie planen interessante Workshops oder Informationsveranstaltungen und sprechen damit gezielt Jungen und männliche Jugendliche an?

Ab sofort stellt das Projekt **Neue Wege für Jungs** mit der Datenbank „**Jungs willkommen!**“ allen Anbietenden vor Ort eine bundesweite Plattform zur Verfügung, um ihre vielfältigen Angebote zur Unterstützung gezielt für Jungen bei der Berufs- und Lebensplanung zu veröffentlichen. Tragen Sie sich online ein! Zu finden ist die Datenbank „Jungs willkommen!“ unter www.neue-wege-fuer-jungs.de.

Noch immer wählen männliche Jugendliche aus einem engen Spektrum von Ausbildungsberufen und Studiengängen und richten ihre Zukunftsplanung eingleisig an der männlichen Alleinernährerrolle aus. Diese traditionelle Männerrolle ist durch die Zunahme weiblicher Erwerbstätigkeit und brüchiger Erwerbsbiografien immer seltener gefragt und für viele der heutigen jungen Männer nur noch schwer umzusetzen. Auch bei der Berufswahl ist eine Erweiterung des Spektrums dringend erforderlich, denn gerade im wachsenden Beschäftigungssektor der (sozialen) Dienstleistungsbranche und in der Gesundheitsbranche liegen Zukunftschancen, die Jungen noch zu wenig im Blick haben. Gerade in den Arbeitsfeldern, in denen mehrheitlich Frauen arbeiten, sind junge Männer gern willkommen – wie beispielsweise als Erzieher im Kindergarten, als Pfleger für älteren Menschen und Kranke und in vielen weiteren Bereichen des öffentlichen Lebens.

Neue Wege für Jungs hat mittlerweile ein bundesweites Netzwerk aufgebaut, in dem verschiedene Organisationen wie Arbeitsagenturen und Hochschulen, Verbände und Unternehmen, Behörden und Gleichstellungsbeauftragte, Sozial- und Gesundheitseinrichtungen sowie Träger der Jugendhilfe in ganz Deutschland engagieren.

Seit dem Projektstart von **Neue Wege für Jungs** vor 5 Jahren haben inzwischen bundesweit rund 150 Netzwerketeiligte Aktivitäten gestartet und werben für mehr Jungenförderung. Eine breite Palette von Schülerpraktika, Aktionen und Seminaren steht mit Themen rund um die Berufs- und Lebensplanung bereit. Die Anbietenden setzen damit ein deutliches Zeichen: Sie geben Jungen und männlichen Jugendlichen die Chance, Rollenvielfalt zu erleben und eigene Zukunftsperspektiven zu entwickeln – Orientierung für eine sich wandelnde Wirtschaft und Gesellschaft.

Befragungen zeigen, dass gerade kurzfristige Schnupperpraktika oder vertiefende Schülerpraktika in Einrichtungen und Organisationen männlichen Schülern wertvolle Erfahrungen ermöglichen und Informationen über Berufsbilder und Ausbildungswege vermitteln, die ihnen bislang eher unbekannt waren. Darüber hinaus bauen Erfahrungen in „untypischen“ Bereichen die Hemmungen bei Jungen ab, in diese Berufe einzumünden.

Insbesondere am Mädchen-Zukunftstag, dem 22. April 2010, sind in vielen Regionen Initiativen aktiv, die mit einer gezielten Ansprache Jungen für Berufserkundungen im Rahmen sogenannter Boys'Days oder Jungenzukunftstage interessieren und zur Teilnahme motivieren.

Nutzen Sie diesen Tag für einen Einstieg. Viele Schulen sind interessiert an Partnerschaften mit außerschulischen Organisationen und Betrieben. Gerne unterstützen wie Sie beim Kooperationsaufbau.



Beteiligen auch Sie sich an der bundesweiten Datenbank „Jungs willkommen!“ Wie können Sie sich beteiligen?

- Als Vorstand, Leiterin oder Leiter sozialer und pflegerischer Einrichtungen oder weiterer Organisationen im Feld der personennahen Dienstleistungen sowie weiterer Gesundheitsberufe, die sich gezielt für männlichen Nachwuchs öffnen wollen, können Sie sich auf unserer Website www.neue-wege-fuer-jungs.de als Anbieter für Schülerpraktika präsentieren.
- Auch Bildungseinrichtungen wie Berufsfachschulen, Fachhochschulen oder Universitäten, die Informationstage für Jungen zu von Männern selten gewählten Ausbildungs- und Studiengängen anbieten, sind eingeladen sich einzutragen.
- Außerdem können Sie sich in der Datenbank als Veranstalter oder Veranstalterin attraktiver Aktionen speziell für Jungen präsentieren, wenn Sie z. B. ein Training sozialer Kompetenzen, einen Haushaltsworkshop oder einen Babysitterkurs anbieten. Auch Projekte und Seminare die eine Auseinandersetzung mit tradierten Männlichkeitsmustern anregen und Jungen Handlungsoptionen jenseits einengender Rollenvorstellungen ermöglichen sind geeignet, Entwicklung vielfältiger männlicher Lebensentwürfe zu fördern.
- Als Vorstand, Leiterin oder Leiter eines Unternehmens oder Arbeitsagentur, eines Wohlfahrtsverbandes oder einer Behörde können Sie Schüler zu einer gezielten Berufsinformationsveranstaltung einladen oder ihnen Kontakt und Gespräche mit Rollenvorbildern wie z.B. aktiven Vätern in Elternzeit oder Teilzeit, Männern mit ungewöhnlichen beruflichen und persönlichen Biografien oder Sozialunternehmer ermöglichen.
- Als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter einer Behörde oder einer Einrichtung können Sie Mitmachaktionen, Gespräche und praktische Einblicke initiieren.
- Jungen können sich unter www.neue-wege-fuer-jungs.de über Angebote und das Thema Berufsorientierung informieren und bei Interesse Kontakt zu den Ansprechpersonen aufnehmen.

Sie tragen Ihr Angebot online unter www.neue-wege-fuer-jungs.de in die Rubrik „Jungs willkommen!“ ein. So können Jungen, Eltern, Lehrkräfte und andere Interessierte Ihr Angebot im Internet abrufen und Kontakt zu Ihnen aufnehmen.

Anregung und Unterstützung

Anregungen für erfolgreiche Schnuppertage und Berufspraktika für Jungen erhalten Sie mit dem „Praxisleitfaden“ und weiteren Materialien und Medien von **Neue Wege für Jungs**. Lehrkräften bieten wir kostenlos didaktische Materialien zur Vor- und Nachbereitung von gendersensiblen Unterrichtseinheiten an.

Machen auch Sie mit und leiten Sie diese Informationen weiter an Interessierte vor Ort, die einen Beitrag zur Jungenförderung leisten wollen.

Wo erhalten Sie Informationen und Unterstützung?

Neue Wege für Jungs ist ein bundesweites Projekt, das lokale Initiativen zur geschlechtersensiblen Förderung von Jungen bei der Berufs- und Lebensplanung anregt und vernetzt. Als Servicebüro unterstützt es engagierte Fachkräfte mit aktuellen Informationen, Print- und Onlinematerialien und didaktischen Praxishilfen zur geschlechterbezogenen Jungenförderung.

Service-Büro Neue Wege für Jungs
Kompetenzzentrum Technik-Diversity-Chancengleichheit e.V.
Wilhelm-Bertelsmann-Straße 10, 33602 Bielefeld
fon +49 521 106-73 50, fax +49 521 106-73 77
info@neue-wege-fuer-jungs.de | <http://www.neue-wege-fuer-jungs.de>

Neue Wege für Jungs wird gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds.